



## **EINLADUNG ZUR PRESSEKONFERENZ**

### **POP UP CRANACH**

**Alice – Museum für Kinder bei den Alten Meistern  
Eine Ausstellung in der Gemäldegalerie der Staatlichen  
Museen zu Berlin**

**26. September 2014 bis 12. April 2015**

Kulturforum

Gemäldegalerie – Staatliche Museen zu Berlin

Matthäikirchplatz, 10785 Berlin-Tiergarten

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 10–18, Do 10–20, Sa u. So 11–18  
Uhr, Mo geschlossen

### **Einladung zur Pressekonferenz am Donnerstag, 25. September 2014, 11 Uhr**

Das Alice – Museum für Kinder mit POP UP CRANACH zu  
Gast in der Gemäldegalerie

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Alice – Museum für Kinder im FEZ-Berlin ist mit POP UP CRANACH zu Gast in der Gemäldegalerie. Im Vorfeld des 500. Geburtstages von Lucas Cranach dem Jüngeren im Jahr 2015 widmet das Kindermuseum den Multitalenten Lucas Cranach dem Jüngeren und seinem Vater eine Ausstellung für Kinder, Jugendliche, Schulklassen und Familien. Es ist das erste Mal, dass einem einzelnen Künstler eine reine Kinderausstellung gewidmet wird. Unweit der „echten“ Cranach-Werke in der Gemäldegalerie geht POP UP CRANACH dabei neue Wege, um Kindern die Künstler, ihre Werke, die Welt und das Leben vor über 500 Jahren erlebbar zu machen.

Die Cranachs laden ihre Besucher auf einen Parcours in die Kulisse einer imaginären Stadt ein. Ausgewählte Bilder der beiden Künstler geraten dort in Bewegung, verwandeln sich in einzelne Teile, Schatten, Geräusche, Spiel- und Farbwelten. Jedes Detail wird zum Rätsel und freut sich auf kreative Antworten der Besucher,

### **Veranstaltungsort:**

Gemäldegalerie  
Staatliche Museen zu Berlin  
Matthäikirchplatz  
10785 Berlin

### **Kontakt:**

Alice – Museum für Kinder  
im FEZ-Berlin

Kinder-, Jugend-  
und Familienzentrum  
Straße zum FEZ 2  
12459 Berlin

### **Dr. Birgit Weichmann**

Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit für  
POP UP CRANACH

T 030-2196 88 80

F 030-530 71-111

presse-cranach@fez-berlin.de

**Pop up Cranach** ist eine Ausstellung des Alice – Museum für Kinder im FEZ-Berlin und der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt.

In Kooperation mit den Staatlichen Museen zu Berlin.



**Staatliche Museen zu Berlin**  
Preußischer Kulturbesitz

die in eine andere Welt eintauchen und eine Zeitreise ins 15. und 16. Jahrhundert, in die Zeit der Cranachs und die von Luther machen. Wie erkennt man eine Fälschung? Was soll der Löwe im Zimmer des Kardinals Albrecht von Brandenburg? Welche Geschichten und Symbole verstecken sich in Cranachs Bildern? Ob im Schloss, im Labor oder auf dem Marktplatz - überall können sich Kinder und Erwachsene mit der faszinierenden Welt der Cranachs aktiv auseinandersetzen.

Die interaktive Ausstellung ist ein Projekt des Alice – Museum für Kinder im FEZ-Berlin und der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt, in Kooperation mit den Staatlichen Museen zu Berlin. Im Anschluss an Berlin wird die Ausstellung in Wittenberg, der Wohn- und Wirkungsstätte des jüngeren Cranach, im Rahmen der Landesausstellung „Cranach der Jüngere 2015“ präsentiert. POP UP CRANACH steht unter der Schirmherrschaft von Kulturstatsministerin Monika Grütters.

Mehr Infos finden Sie auf der Webseite [www.pop-up-cranach.de](http://www.pop-up-cranach.de). Dort finden Sie auch unsere Pressebilder und ein für die Ausstellung produzierter Trick-Film erklärt Cranach in 120 Sekunden für jede Altersgruppe.

Wir möchten Ihnen einen Einblick in die Ausstellung geben und laden Sie ein zur

**Pressekonferenz  
am Donnerstag, den 25. September 2014, 11 Uhr, in der Gemäldegalerie.**

Es informieren Sie

**Bernd W. Lindemann**  
Direktor der Gemäldegalerie – Staatliche Museen zu Berlin

**Lutz-Stephan Mannkopf**  
Geschäftsführer FEZ-Berlin

**Stefan Rhein**  
Vorstand und Direktor der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt

**Claudia Lorenz**  
Kuratorin, Alice - Museum für Kinder im FEZ-Berlin

**Stefan Ostermeyer**  
Kurator, Alice - Museum für Kinder im FEZ-Berlin

**20 Schülerinnen und Schüler** der Lerngruppe 5./6. Klasse der Freien Naturschule im StadtGut in Pankow mit ihrer Lehrerin Johanna Etzold

Die Schulklasse wird mit den Medienvertretern durch die Ausstellung geführt.  
Die Schülerinnen und Schüler stehen zu Gesprächen bereit, Film- und  
Fotogenehmigungen werden von den Eltern eingeholt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen  
Birgit Weichmann